

# Jahresbericht

JANUAR BIS DEZEMBER 2025

JUGENDSTELLE TIRSCHENERUTH

# 2025

JUGENDARBEIT IM BISTUM REGENSBURG



bischöfliches  
**jugendamt**  
DIÖZESE REGENSBURG

# Vorwort

Barbara Schönauer und Teresa Ruf  
Kirchliche Jugendreferentinnen

## **Liebe Leserinnen und Leser,**

Sie halten den Jahresbericht der Kath. Jugendstelle Tirschenreuth in den Händen. Auf den folgenden Seiten erfahren Sie mehr über die Arbeitsschwerpunkte der Kath. Jugendstelle Tirschenreuth im Jahr 2025. 365 Tage voll bunter Erlebnisse, neuen und schon bekannten Gesichtern und viel Freude am Tun. Es war ein spannendes und volles Jahr und wir freuen uns Ihnen und Euch einen kleinen Einblick in unsere Arbeit zu geben. An dieser Stelle möchten wir uns zudem herzlich bei allen Personen bedanken, die uns im Jahr 2025 begleitet und unterstützt haben. Ein riesiges Dankeschön geht an alle Jugendlichen und jungen Erwachsenen, die sich ehrenamtlich in der kirchlichen Jugendarbeit engagieren, ihre Ideen, Zeit und Kraft einbringen und in den Verbänden und den Pfarreien Verantwortung übernehmen.

2025 konnte die Jugendstelle Tirschenreuth ein besonderes Jubiläum feiern. Vor 40 Jahren wurden die Türen der kath. Jugendstelle erstmalig geöffnet - ein Meilenstein für die kirchliche Jugendarbeit im Landkreis Tirschenreuth.

Das Team der katholischen Jugendstelle Tirschenreuth freut sich auf die Zusammenarbeit im Jahr 2026.

Bei Fragen oder Interesse an der kirchlichen Jugendarbeit im Dekanat Tirschenreuth-Wunsiedel können Sie sich jederzeit gerne an uns wenden.

Wir wünschen Euch und Ihnen viel Freude beim Lesen des Jahresberichtes 2025. (TR)

**Barbara Schönauer und Teresa Ruf**  
Kirchliche Jugendreferentinnen Tirschenreuth

# Inhaltsverzeichnis

<b>1.</b>	<b>„lebe! IN FÜLLE“ · Leitidee der Jugendpastoral</b>	<b>04</b>
	Grundprinzipien der Jugendpastoral im Bistum Regensburg	04
<b>2.</b>	<b>Träger der Kirchlichen Jugendpastoral</b>	<b>05</b>
2.1	Pfarreien als Träger der Jugendpastoral	05
2.2	Bischöfliches Jugendamt und seine Außenstellen	05
2.3	Jugendverbände und BDKJ (Bund der Deutschen Katholischen Jugend)	05
<b>3.</b>	<b>Zur Situation der Jugendpastoral im Bereich der Jugendstelle</b>	<b>06</b>
3.1	Zuständigkeitsbereich der Kath. Jugendstelle	06
3.2	Kath. Jugendverbände im Bereich der Kath. Jugendstelle	08
<b>4.</b>	<b>„Alles wirkliche Leben ist Begegnung“</b>	<b>09</b>
4.1	Personales Angebot der Jugendstelle	09
4.2	Das Team der Jugendstelle	09
4.3	Erreichbarkeit	09
<b>5.</b>	<b>Gestaltung unserer Jugendarbeit - Aktionen und Veranstaltungen</b>	<b>09</b>
5.1	Aktionen und Veranstaltungen der Kath. Jugendstelle	10
5.2	Mitarbeit auf Diözesanebene	22
5.3	Mitarbeit auf Dekanats- und Landkreisebene	23
5.4	BDKJ Kreisverband Tirschenreuth	25
<b>6.</b>	<b>Finanzielle Ausstattung der Jugendstelle</b>	<b>26</b>
<b>7.</b>	<b>Dank</b>	<b>27</b>

# 1. „LEBE! IN FÜLLE“ DIE LEITIDEE DER JUGENDPASTORAL IM BISTUM REGENSBURG<sup>1</sup>

„LEBEN IN FÜLLE“ (JOH 10,10) IST EINE FORMEL, IN DER DAS ZIEL DER BOTSCHAFT UND DES WIRKENS JESU CHRISTI ZUSAMMENGEFASST IST.

Wir wollen junge Menschen im Leben und im Glauben fordern und fördern. Wir begleiten junge Menschen, unterstützen sie und versuchen sie so im Leben voranzubringen, damit sie das „Leben in Fülle“ für sich finden können.

## Grundprinzipien der Jugendpastoral im Bistum Regensburg

**Partizipation.** Wir beteiligen Jugendliche an Entscheidungs- und Gestaltungsprozessen (politische Dimension). Wir unterstützen sie, dass sie ihre Angelegenheiten selbst regeln können und dabei wichtige Fähigkeiten für ein selbstverantwortetes Leben in Gemeinschaft erwerben (pädagogische Dimension). Durch unser gemeinsames Tun wollen wir ihnen ein Zeichen sein, von der Hoffnung, die uns erfüllt (vgl. 2 Petr 3,15) (spirituelle Dimension).

**Kooperation.** Uns eint das Ziel, junge Menschen auf ihrem Weg zu einem „Leben in Fülle“ zu begleiten. Deshalb kooperieren wir in der Jugendpastoral mit anderen Trägern, Einrichtungen und Diensten der Jugendpastoral, auch über Konfessionsgrenzen hinweg. Dabei sind für uns die Katholische Jugendfürsorge und die Schulpastoral im Bistum Regensburg feste Kooperationspartner.

**Inklusion.** Wir wollen bewusst jene jungen Menschen in den Blick nehmen, die von der gegenwärtigen Gesellschaft an den Rand gedrängt werden. Unsere Angebote und unsere Begleitung müssen hinderliche Strukturen aufdecken und beseitigen. Diese können bauliche Barrieren genauso sein, wie eine zu schwierige Sprache, zu hohe Teilnahmekosten, eingefahrene Denkweisen, usw.



<sup>1</sup>Grundlage für die Texte in diesem Jahresbericht sind die vom Bischöflichen Ordinariat herausgegebenen „Orientierungspunkte für die Jugendpastoral im Bistum Regensburg“. *lebe! IN FÜLLE*“, Regensburg, 2. Auflage 2013.

## 2. TRÄGER DER JUGENDPASTORAL

### 2.1 Pfarreien als Träger der Jugendpastoral vor Ort

Die Pfarrei ist die Trägerin der Jugendpastoral auf örtlicher Ebene. Hier sind es zunächst die Ministrantengruppen, die Pfarrjugendgruppen und nicht-verbandliche Gruppen, in denen sich Kinder und Jugendliche zu Gruppenstunden und anderen gemeinsamen Aktivitäten treffen.



### 2.2 Bischöfliches Jugendamt und seine Außenstellen

Das Bischöfliche Jugendamt (BJA) ist eine Abteilung in der Hauptabteilung Seelsorge im Bischöflichen Ordinariat. Sie ist die diözesane Fachstelle für Kinder- und Jugendarbeit. Das BJA unterhält für seine Arbeit 13 Katholische Jugendstellen, die als Außenstellen dezentral im Bistum angesiedelt sind. Sie sind Anlaufstellen vor Ort für alle in der Jugendarbeit Tätigen.

[Weitere Informationen unter [www.bja-regensburg.de](http://www.bja-regensburg.de)]



### 2.3 Jugendverbände und BDKJ

(Bund der Deutschen Katholischen Jugend)

Der BDKJ mit seinen Kreisverbänden nimmt als Dachverband die politische, gesellschaftliche und kirchenpolitische Vertretung der katholischen Jugendverbände wahr und gibt den Anliegen von Kindern und Jugendlichen eine Stimme. Im Diözesanverband sind neun Jugendverbände, die sich auf Ortsebene, mittlerer Ebene und Diözesanebene organisieren, zusammengeschlossen:

- CAJ = Christliche Arbeiterjugend
- DJK = Deutsche Jugendkraft (Sportverband)
- DPSG = Deutsche Pfadfinderschaft St. Georg
- J-GCL = Jugendverbände der Gemeinschaft christlichen Lebens
- KjG = Katholische junge Gemeinde
- KLJB = Katholische Landjugendbewegung
- Kolpingjugend
- KSJ = Katholische Studierende Jugend
- PSG = Pfadfinderinnenschaft St. Georg

Die Malteserjugend ist ein weiterer katholischer Jugendverband, der aber nicht Mitglied im BDKJ ist.

[Weitere Informationen unter: [www.bdkj-regensburg.de](http://www.bdkj-regensburg.de)]



## 3. ZUR SITUATION DER JUGENDPASTORAL IM BEREICH DER JUGENDSTELLE - ZUSTÄNDIGKEIT

### 3.1 Zuständigkeitsbereich der Kath. Jugendstelle

#### Landkreis

Die Jugendstelle Tirschenreuth ist für den gesamten Landkreis Tirschenreuth mit seinen 26 Städten, Märkten und Gemeinden zuständig.

#### Dekanate

Kirchlich gehört der Landkreis Tirschenreuth zur Region VIII des Bistums Regensburg und ist seit der Dekanatsreform im März 2022 Teil des Dekanates Tirschenreuth-Wunsiedel.

#### Dekanat Tirschenreuth-Wunsiedel:

Dekan:	Pfr. Thomas Vogl, Waldsassen
Prodekane:	Pfr. Martin Besold, Erbendorf
	Pfr. Sven Grillmeier, Kirchenlaibach
	Pfr. Thomas Fischer, Selb

#### Kreisjugendseelsorger:

Pfr. Konrad Amschl, PG Bärnau-Hohenthau-Schwarzenbach

#### Dekanatsbeauftragte für Jugendseelsorge:

- PR Maria Wagner, PG Bärnau-Hohenthau-Schwarzenbach
- GR Jochen Gößl, Pfarrei Kemnath-Stadt
- GR Christine Hecht, Marktredwitz St. Josef

PR = Pastoralreferent/in


GR = Gemeindeferent/in

PG = Pfarreiengemeinschaft

### 3. ZUR SITUATION DER JUGENDPASTORAL IM BEREICH DER JUGENDSTELLE - ZUSTÄNDIGKEIT

#### Pfarreien

Die katholische Jugendstelle Tirschenreuth ist zuständig für folgende Pfarreien:

Pfarreien aus dem alten Dekanat Tirschenreuth	Pfarreien aus dem alten Dekanat Kemanth-Wunsiedel
St. Nikolaus Bärnau	St. Ägidius Ebnath
Mariä Himmelfahrt Beidl	Herz-Jesu Immenreuth
Mariä Himmelfahrt Erbdorf	St. Margaretha Kastl
St. Pankratius Falkenberg	Mariä Himmelfahrt Kemanth-Stadt
Maria Immaculata Friedenfels	Mariä Himmelfahrt Kulmain
Maria Hilf Fuchsmühl	Maria Rosenkranzkönigin Nagel
St. Martin Griesbach	Patrona Bavariae Neusorg
St. Johann Großkonreuth	St. Martin Pullenreuth
St. Bartholomäus Hohenthann	St. Johann Waldeck
St. Laurentius Konnersreuth	St. Sebastian Waldershof
Mariä Himmelfahrt Krummennaab	
St. Leonhard Leonberg	
St. Katharina Mähring	
St. Jakob Mitterteich	
St. Emmeram Münchenreuth	
St. Laurentius Neualbenreuth	
Herz-Jesu Pechbrunn	
St. Georg Plößberg	
Mariä Himmelfahrt Premenreuth	
St. Michael Schwarzenbach	
Mariä Himmelfahrt Tirschenreuth	
St. Johann Waldsassen	
St. Andreas Wernersreuth	
St. Michael Wiesau	
Mariä Himmelfahrt Wondreb	

## 3. ZUR SITUATION DER JUGENDPASTORAL IM BEREICH DER JUGENDSTELLE - VERBÄNDE

### 3.2 Kath. Jugendverbände im Bereich der Jugendstelle

#### Jugendverbände auf Ortsebene

Im Landkreis Tirschenreuth sind folgende katholische Jugendverbände aktiv:

CAJ	Ortsgruppe Premenreuth
DPSG	Stamm Tirschenreuth Stamm Mitterteich Stamm Kulmain
KLJB	Ortsgruppen in Bad Neualbenreuth, Beidl, Kondrau, Leonberg, Münchenreuth, Schwarzenbach, Stein, Wernersreuth und Wondreb

#### Mittlere Ebene der Jugendverbände

##### DPSG-Fichtelbezirk:

Der Fichtelbezirk der DPSG umfasst fünf Stämme (Tirschenreuth, Mitterteich, Kulmain, Marktredwitz und Speichersdorf) und arbeitet sehr selbständig. Kontakt zur Jugendstelle entsteht vor allem bei den Vollversammlungen des BDKJ, bei der die DPSG sehr gewissenhaft ihre Stimmen wahrnimmt und bei den DPSG-Bezirksversammlungen, bei denen eine Jugendreferentin anwesend ist.

##### KLJB Kreisebene:

Die Kreisebene der KLJB ist in den letzten Jahren leider komplett „von der Bildfläche verschwunden“. Es fanden in den letzten Jahren keine Kreisversammlungen und auch sonst keine Veranstaltungen auf Kreisebene statt. Kontakt zur Jugendstelle ist noch geringfügig vorhanden. Die Diözesanebene bemüht sich aktuell um eine Reaktivierung der Kreisebene bzw. einem Zusammenschluss zweier Kreisebenen.

## 4. „ALLES WIRKLICHE LEBEN IST BEGEGNUNG“<sup>2</sup> - DAS PERSONALE ANGEBOT DER JUGENDSTELLE

### 4.1 Grundprinzip personales Angebot der Jugendstelle

Was unsere Jugendpastoral kennzeichnet sind Begegnungen, Beziehungen, Gemeinschaftserfahrungen, Kontakte und die Erfahrung von wechselseitiger Anerkennung und Wertschätzung. Daher ist unsere Jugendpastoral aufgebaut auf dem Grundprinzip des Personalen Angebots.



Das Team der Katholischen Jugendstelle

### 4.2 Das Team der Jugendstelle

Ansprechpartnerinnen an der Jugendstelle für die Jugendlichen und die haupt- und ehrenamtlich in der Jugendarbeit Tätigen vor Ort sind:

Kirchliche Jugendreferentin Barbara Schönauer (20 Std./Woche)

Kirchliche Jugendreferentin Teresa Ruf (19 Std./Woche)

Assistenzkraft Christa Köllner (12 Std./Woche)

Kreisjugendseelsorger Pfarrer Konrad Amschl

Dekanatsbeauftragte für Jugendseelsorge PR Maria Wagner und

GR Jochen Gößl

### 4.3 So erreicht ihr die Jugendstelle Tirschenreuth:

Telefon: 09631/4666

Homepage: [www.jugendstelle-tirschenreuth.de](http://www.jugendstelle-tirschenreuth.de)

Persönlich: Hospitalstraße 1 · 95643 Tirschenreuth

Email: [tirschenreuth@jugendstelle.de](mailto:tirschenreuth@jugendstelle.de)

Facebook: [facebook.com/Jugendstelle.TIR](https://facebook.com/Jugendstelle.TIR)

Instagram: [jugendstelle\\_tir](https://instagram.com/jugendstelle_tir)

#### **Barbara Schönauer**

[barbara.schoenauer@jugendstelle.de](mailto:barbara.schoenauer@jugendstelle.de)

Tel.: 0151/7521165

#### **Teresa Ruf**

[teresa.ruf@jugendstelle.de](mailto:teresa.ruf@jugendstelle.de)

Tel.: 0151/2216827

In den meisten Fällen ist die Katholische Jugendstelle jeden Wochentag von einer der Jugendreferentinnen und/oder Frau Köllner besetzt.

Aufgrund zahlreicher Außentermine ist es aber empfehlenswert, vorab einen Termin zu vereinbaren.

Frau Köllner ist Dienstag und Donnerstag von 9.00 bis 15.00 Uhr in der Jugendstelle zu erreichen.

## 5. GESTALTUNG UNSERER JUGENDPASTORAL- AKTIONEN UND VERANSTALTUNGEN

### 5.1 Aktionen und Veranstaltungen der Katholischen Jugendstelle Tirschenreuth



#### **Kooperationen mit dem Kultur- und Bildungszentrum der Abtei Waldsassen**

Die Jugendstelle Tirschenreuth kooperiert seit Jahren bei vielfältigen Angeboten auf dem Gebiet der Jugendbildung mit dem Kubz Waldsassen.

Im Berichtszeitraum fanden folgende Kurse und Angebote in Zusammenarbeit mit der Katholischen Jugendstelle statt:

- 16.05.2025 und 17.05.2025 – Imkern für Kinder
- 15.11.2025 – Chorworkshop – Die Welt ins Gebet nehmen

## 5. GESTALTUNG UNSERER JUGENDPASTORAL- AKTIONEN UND VERANSTALTUNGEN

### Ausbildung von Gruppenleiter/-innen



Der Ausbildungskurs 2024/2025 startete im November 2024 mit 25 Teilnehmenden beim Gruppenleiterkurs Teil 1 in der Jugendherberge Tannenlohe. Im Berichtszeitraum fanden der Teil 2 am 25. Januar 2025 in Tirschenreuth und der Teil 3 von 07. bis 09. Februar 2025 in der Jugendherberge in Wunsiedel statt. Die Teilnehmenden des Ausbildungskurses 2024/2025 kamen aus folgenden Pfarreien des Landkreises bzw. der Jugendstellen-Bereiche: Pfarrei Bärnau-Hohenthau, Pfarrei Beidl-Plößberg, Pfarrei Erbdorf, Pfarrei Friedenfels, Pfarrei Fuchsmühl, Pfarrei Immenreuth, Pfarrei Marktleuthen-Kirchenlamitz, Pfarrei Marktredwitz, Pfarrei Mitterteich-Leonberg, Pfarrei Waldsassen und Kolping Waldershof.

Beim Ausbildungskurs 2025/2026 fand im Berichtszeitraum der Teil 1 vom 24. bis 26. Oktober 2025 in der Jugendherberge Tannenlohe statt. Der Kurs fand in Kooperation mit der Jugendstelle Marktredwitz statt. Die 23 Teilnehmenden kamen aus folgenden Pfarreien: Erbdorf, Wiesau, Waldsassen, Wunsiedel, Weißenstadt, Brand/Opf. und Mitterteich.

Dabei ist es immer wieder schön zu sehen, wie schnell aus vielen jungen Menschen aus den verschiedensten Ecken des Landkreises eine tolle Gemeinschaft werden kann. Der Gruppenleiterkurs ist dafür eine perfekte Gelegenheit. Jugendarbeit verbindet einfach! Der Gruppenleitergrundkurs vermittelt den Teilnehmenden Kenntnisse in verschiedenen für die Arbeit mit Gruppen wichtigen Bereichen: Gruppe und Gruppenphasen, Rollen, Leitungsstile, Prävention sexualisierter Gewalt, Kommunikation, Spiele, Jugendschutz, Aufsichtspflicht, thematisches Arbeiten und vielen mehr. Diese werden im Kurs möglichst altersgerecht und praxisorientiert an die jungen Menschen vermittelt. (BS)



## 5. GESTALTUNG UNSERER JUGENDPASTORAL- AKTIONEN UND VERANSTALTUNGEN

### Regionalentscheid zum Wolfgangscup 2025

Am Samstag, den 08. März 2025, verwandelte sich die Turnhalle in Wiesau in den Austragungsort des Regionalentscheids zum Wolfgangscup in der Region Tirschenreuth-Wunsiedel. Das jährliche Fußballturnier für Ministrantinnen und Ministranten ist weit mehr als nur ein sportlicher Wettkampf; es ist ein wichtiges Gemeinschaftserlebnis, bei dem der Teamgeist und der faire Umgang großgeschrieben werden.

Bereits am Vormittag herrschte eine energiegeladene und hochmotivierte Atmosphäre, als neun Mannschaften aus unserem Dekanat im Junioren-Turnier gegeneinander antraten. Die jungen Ministrantinnen und Ministranten zeigten mit viel Engagement ihr Können am Ball und lieferten sich spannende Spiele. Nach einem nervenaufreibenden Kopf-an-Kopf-Rennen setzten sich am Ende die Ministranten aus Mitterteich durch und sicherten sich den wohlverdienten ersten Platz.

Am Nachmittag ging es ebenso ehrgeizig weiter. Beim Turnier der Senioren kämpften fünf starke Mannschaften um den Einzug in die nächste Runde. Auch hier bewiesen die Teams ihr fußballerisches Talent und ihre taktische Geschicklichkeit, bis schließlich die Mannschaft der Pfarreiengemeinschaft Plößberg-Beidl triumphierte. Beide Siegerteams hatten sich somit qualifiziert und durften unsere Region am 22. März 2025 in Straubing beim diözesanen Wolfgangscup vertreten.



## 5. GESTALTUNG UNSERER JUGENDPASTORAL- AKTIONEN UND VERANSTALTUNGEN

Ein solch gelungener Turniertag ist nur durch die engagierte Arbeit vieler Helferinnen und Helfer möglich. Deshalb gilt der Dank allen, die mitgeholfen haben, diesen Tag zu einem tollen Erlebnis zu machen. Ein besonderer Dank geht an die Pfarrei Wiesau für die hervorragende Organisation und Gastfreundschaft, allen voran an Maria Sailer sowie an die zahlreichen Ministrantinnen und Ministranten und Mütter, die sich intensiv um die Vorbereitung und Verpflegung kümmerten. Ebenso bedanken wir uns herzlich beim BRK Wiesau für die Gewährleistung der Sicherheit und natürlich bei unserem Schiedsrichter, André Wächter, der für einen reibungslosen und fairen Spielablauf sorgte. (TR)



## 5. GESTALTUNG UNSERER JUGENDPASTORAL- AKTIONEN UND VERANSTALTUNGEN

### Fit für die Ministrantenpastoral in der Region Tirschenreuth- Wunsiedel

Am Samstag 29.03.25 fand im Pfarrzentrum Wiesau die Veranstaltung „Fit für die Ministrantenpastoral“ statt. Hierzu hatten die beiden Jugendstellen Tirschenreuth und Marktredwitz sowie die Fachstelle Ministrantenpastoral aus Regensburg eingeladen. 10 Teilnehmer/-innen aus den umliegenden Pfarreien waren der Einladung gefolgt, um sich auszutauschen und neuen Input zu gewinnen. Hauptthemen waren neben den rechtlichen Aspekten, auch der intensive Blick auf die Aufgaben der Ehrenamtlichen in den jeweiligen Pfarreien. Zur Vertiefung wurden von den Jugendreferentinnen Teresa Ruf und Lucia Meißner Workshops zum Planen von Gruppentreffen sowie der Aktionsplanung angeboten. Fachstellenreferentin Martina Kohl bot eine Einheit zur Jahresplanung an. (TR)



## 5. GESTALTUNG UNSERER JUGENDPASTORAL- AKTIONEN UND VERANSTALTUNGEN

### Jugendfahrt im Rahmen der Diözesanwallfahrt nach Rom



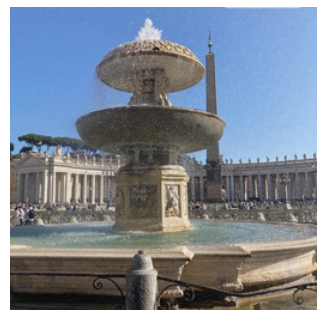
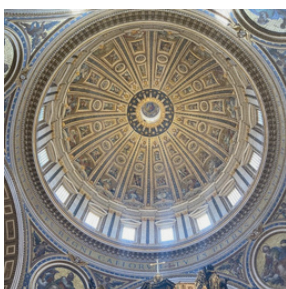
Ende April 2025 durfte ich (Barbara Schönauer) mich zusammen mit dem Regensburger Jugendpfarrer Matthias Strätz und einem Bus voller Jugendlicher und Junger Erwachsener auf eine ganz besondere Reise begeben: zur Diözesan-Wallfahrt des Bistums nach Rom.

Bereits auf unserem Weg nach Rom erreichte uns die Nachricht, dass Papst Franziskus gestorben war. Nach der ersten Trauer wurde allen in der Pilgergruppe aber schnell klar, dass wir dadurch die einmalige Chance erhalten hatten, eine ganz besondere Zeit in Rom miterleben. Und das war diese Woche! Wir konnten zusammen mit den anderen Pilgerinnen und Pilgern der Diözesanwallfahrt aus dem Bistum Regensburg alle vier Heiligen Pforten durchschreiten und den Eröffnungsgottesdienst mit unserem Bischof Rudolf in St. Maria Maggiore feiern; der Kirche, in der Papst Franziskus wenige Tage später bestattet wurde. Weitere Gottesdienste, unter anderem in St. Paul vor den Mauern und dem Lateran folgten. Bei zwei Stadtführungen konnten wir das antike und barocke Rom mit all seinen Sehenswürdigkeiten kennenlernen und auch eine Führung in den Domitilla-Katakomben miterleben.



Höhepunkte der Woche waren aber die Überführung des verstorbenen Papstes von seinem Wohnhaus in den Petersdom und die Verabschiedung am offenen Sarg im Petersdom. Mit vielen sehr besonderen Momenten ging die Jugendwallfahrt für alle Beteiligten zu Ende.

Die tolle Gemeinschaft wurde auch Ende Juli beim gemeinsamen Nachtreffen in Regensburg noch einmal deutlich. (BS)



## 5. GESTALTUNG UNSERER JUGENDPASTORAL- AKTIONEN UND VERANSTALTUNGEN

### Memories and Stories - Trauerandacht für junge Menschen

Am 02. Mai 2025 fand in Mitterteich in Zusammenarbeit mit einigen Notfallseelsorgern der PSNV Tirschenreuth (Psychosoziale Notfallfallversorgung) eine Andacht für junge Menschen statt.

Gemeinsam wurde an liebe Menschen gedacht, die schon gestorben sind und an die besonderen Erinnerungen, die wir mit ihnen teilen. Die Impulse und die Gemeinschaft sollten alle Anwesenden für die kommenden Tage stärken. Musikalisch unterstützt wurde die Andacht von der Gruppe „Omnis“ aus Mitterteich. Die Rückmeldung der Anwesenden hat uns gezeigt, wie wichtig dieses Thema ist; auch wenn leider nicht so viele Junge Menschen wie erwartet gekommen sind. Die fehlende Mobilität und auch eine gewisse Art von Scham und Skepsis könnten Gründe dafür sein. Im Vorbereitungsteam wird daher schon überlegt, wie das Thema anderweitig und eventuell auch niedrigschwelliger an junge Menschen vermittelt werden kann.

Vielen Dank dennoch allen, die sich auf den (sicher nicht ganz leichten) Weg gemacht haben, um die Andacht mit uns zu feiern. (BS)



## 5. GESTALTUNG UNSERER JUGENDPASTORAL- AKTIONEN UND VERANSTALTUNGEN

### Jugendtag auf der Luisenburg



Unter dem Motto „Light up - ich mache alles neu!“ fand am 17. Mai 2025 der 79. Jugendtag auf der Luisenburg statt - und der Name war Programm: Vieles war neu, wie der Termin am Samstag Abend oder noch nie dagewesen.

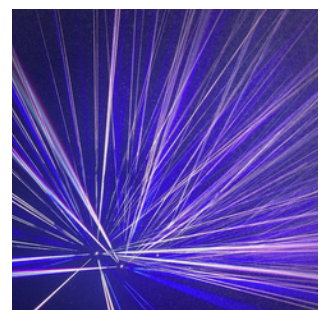
Die 450 Anwesenden Jugendlichen und Jung Gebliebenen nahmen diese Änderungen sehr gut an.

Wie in den vergangenen Jahren auch startete der Jugendtag mit einem Gottesdienst auf der Felsenbühne. Auch das Feature zur Einstimmung auf das Thema durfte nicht fehlen. Die Jugendlichen aus dem Vorbereitungsteam hatten viele Ideen und auch das aktuelle Zeitgeschehen mit in den Gottesdienst und die Texte gepackt. Jugendpfarrer Matthias Strätz aus Regensburg ging in seiner Predigt auf die vielen Herausforderungen ein, mit denen Kinder und Jugendliche heutzutage zu kämpfen haben und die sich manchmal zu einer scheinbar unüberwindbaren Mauer aufbauen. Aber in der Zusage Gottes „Ich mache alles neu“ (Offenbarung 21,5a) und dem Auftrag Jesu „Liebt einander, wie ich euch geliebt habe“ steckt die Kraft, diese Mauern einzureißen und eine neue Stadt zu bauen. Musikalisch toll gestaltet wurde der Gottesdienst vom Gospelchor „The S(w)inging Students“ aus Regensburg.

Im Anschluss an den Gottesdienst gab es allerhand Leckereien für das leibliche Wohl, eine Fotobox für Erinnerungsfotos und einen DJ, der die Teilnehmenden mit Musik und guter Laune versorgte und zum Tanzen anregte.

Der krönende Abschluss des Tages war aber die professionelle Lasershow auf der Felsenbühne, die die Teilnehmenden in ihren Band zog und begeisterte.

Vielen Dank an dieser Stelle an das gesamte Vorbereitungs-Team für die Zeit und die Arbeit in der Vorbereitung . Es hat sich wirklich gelohnt! (BS)



## 5. GESTALTUNG UNSERER JUGENDPASTORAL- AKTIONEN UND VERANSTALTUNGEN

### Dekanatsministrantentag in Wiesau

Unter dem Motto „Fisherman's Friends – Mit Jesus vernetzt“ fand am 05.07.2025 der diesjährige gemeinsame Ministrantentag der Katholischen Jugendstellen Tirschenreuth und Marktrechwitz statt. Insgesamt folgten 130 Ministrantinnen und Ministranten sowie ihre Begleiterinnen und Begleiter der Einladung nach Wiesau.

Der Tag wurde feierlich mit einem stimmungsvollen Gottesdienst eröffnet, dem Dekanatsjugendseelsorger Pfarrer Konrad Amschl vorstand. Nach einer kurzen Mittagspause begann das Stationsprogramm: Die angereisten Gruppen machten sich auf den Weg zu insgesamt zehn verschiedenen Stationen, die über ganz Wiesau verteilt waren. An diesen Posten konnten die Ministrantengruppen ihr Wissen, ihren Teamgeist und ihr Können unter Beweis stellen.

Am Ende des Wettbewerbs setzte sich die Pfarrei Friedenfels erfolgreich gegen die Konkurrenz durch und sicherte sich den ersten Platz.

Ein herzlicher Dank gilt den beiden Oberministrantinnen der Pfarreiengemeinschaft Wiesau/Falkenberg, Maria Sailer und Theresa Meister, für die intensive Vorbereitung der Veranstaltung, sowie allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, die zum Gelingen des Ministrantentages beigetragen haben. (TR)



## 5. GESTALTUNG UNSERER JUGENDPASTORAL- AKTIONEN UND VERANSTALTUNGEN

### 40 Jahre Katholische Jugendstelle Tirschenreuth

Ein besonderes Jubiläum konnte die Katholische Jugendstelle Tirschenreuth in diesem Jahr begehen: Am 23. September 1985 öffnete die Jugendstelle erstmals ihre Türen. Seit vier Jahrzehnten ist sie somit die zentrale Anlaufstelle für die kirchliche Jugendarbeit im Landkreis Tirschenreuth.

Aus diesem Anlass veranstaltete das aktuelle Team der Jugendstelle am 30. Oktober 2025 einen Tag der offenen Jugendstelle. Eingeladen waren alle Personen, die sich der Jugendstelle verbunden fühlen: Wegbegleiterinnen und Wegbegleiter, (ehemalige) Kolleginnen und Kollegen, ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie alle Interessierten an der kirchlichen Jugendarbeit im Dekanat.

Neben zahlreichen persönlichen Gesprächen und dem Wiedersehen alter Bekannter bot die Veranstaltung auch einen informativen Rückblick auf die Entwicklung, die Angebote und die erfolgreichen Veranstaltungen der letzten vier Jahrzehnte.

Ein herzlicher und großer Dank gilt an dieser Stelle allen, die in den vergangenen 40 Jahren die Jugendstelle unterstützt und dadurch die kirchliche Jugendarbeit im Dekanat Tirschenreuth-Wunsiedel maßgeblich vorangebracht haben. Ihr Engagement bildet das Fundament unserer Arbeit. (TR)



## 5. GESTALTUNG UNSERER JUGENDPASTORAL- AKTIONEN UND VERANSTALTUNGEN

### Kreativtage im Frühling und Advent



Zweimal im Jahr veranstaltet die Katholische Jugendstelle gemeinsam mit dem BDKJ Kreisverband Tirschenreuth einen Kreativ-Tag für Kinder der 1. bis 4. Klasse.

Einen ganzen Samstag lang verbringen die angemeldeten Grundschulkinder einen kreativen und aktiven Tag (daher auch der Name). Gemeinsam wird gebastelt, gewerkelt, gespielt, getobt und thematisch gearbeitet. Schließlich findet der Kreativ-Tag immer kurz vor Ostern bzw. kurz vor dem 1. Advent statt. Und so stehen oft die Oster- und Weihnachtsgeschichte und die zugehörigen Bräuche im Mittelpunkt des Kreativ-Tages. Aber auch eine aktive Zeit draußen in der Natur oder rund um den Fischhofpark darf nicht fehlen, um danach wieder konzentriert weiterarbeiten zu können.

Im Jahr 2025 fanden die Kreativtage am 12. April und am 29. November 2025 statt. Auch nach 10 Jahren erfreut sich das Angebot großer Beliebtheit und die Veranstaltungen sind so gut wie immer ausgebucht. Es freut mich, dass jetzt immer öfter "Kreativtag-Kinder" von damals als Teilnehmende zu den Gruppenleiterkursen kommen. (BS)



## 5. GESTALTUNG UNSERER JUGENDPASTORAL- AKTIONEN UND VERANSTALTUNGEN



Beim Kreativtag im Frühling gab es vieles rund um Ostern (und mit möglichst wenig Material): Ausgeblasene Eier wurden bemalt und/oder mit kleinen Eierschalen beklebt. Aus anderen Eiern wurden Kerzenformen gegossen, Karten wurden gebastelt und Bienenwachstücher selbst hergestellt, außerdem ein Kressehaus und ein Palmkätzchen-Kreuz. Trotz allem blieb noch genug Zeit, um in der Mittagspause gemeinsam Müll zu sammeln, was den Kindern große Freude machte, sie aber aufgrund der großen Müllmenge in kurzer Zeit doch auch sehr nachdenklich stimmte. (Fotos siehe vorherige Seite)

Im Advent gestalteten die Kinder einen besonderen Adventskalender aus Modelliermasse, bastelten einen Christbaum-Anhänger, einen Fadenbilderrahmen und noch einiges mehr.

Ein besonderer Dank geht an dieser Stelle an die engagierten Teamerinnen, die seit Jahren gemeinsam mit der Jugendreferentin Ideen sammeln, ausprobieren und am Kreativ-Tag selbst mit dabei sind, damit alles reibungslos funktionieren kann. Vielen Dank dafür! (BS)



## 5. GESTALTUNG UNSERER JUGENDPASTORAL- AKTIONEN UND VERANSTALTUNGEN

### 5.2 Mitarbeit auf Diözesanebene

#### Mitarbeit in Arbeitskreisen

Die Jugendstelle Tirschenreuth ist eine von 13 Außenstellen des Bischöflichen Jugendamtes in Regensburg. Die Jugendreferentinnen arbeiten auf Diözesanebene in verschiedenen Arbeitskreisen mit. Barbara Schönauer arbeitet im AK Nachhaltigkeit mit. Teresa Ruf ist Mitglied im AK Junge Erwachsene in Johannisthal, sowie dem AK Internet.

#### Tagungen des BJA (Bischöfliches Jugendamt)

Die Jugendreferentinnen nahmen im Berichtszeitraum am Studientag für Jugendpastoral am 18.11.2025 Diözesanzentrum Obermünster in Regensburg zum Thema „Nur wer selbst brennt, kann andere anstecken“ teil.

Die Fortbildung des Bischöflichen Jugendamtes fand vom 30.06. bis 01.07.2025 im Jugendpastoralzentrum in Regensburg statt.

#### Arbeitstreffen der Jugendreferent/-innen (ATJ)

Etwa alle acht Wochen treffen sich die Jugendreferenten/-innen zu Arbeitstreffen, um sich über die Jugendarbeit im Bistum Regensburg auszutauschen.

Im Jahr 2025 fanden die ATJ's an folgenden Tagen statt:

- 29. - 30. Januar 2025 in Johannisthal
- 20. März 2025 (zusammen mit den Verbandsreferent/-innen des BJA)
- 05. bis 06. Mai 2025 in Werdenfels
- 10.7. 2025 in Regensburg
- 06. bis 07. Oktober 2025 in Strahlfeld
- 11. Dezember 2025 in Regensburg

Neben der Vorbereitung diözesaner Veranstaltungen, Fahrten und Angebote nehmen immer auch der kollegiale Austausch, das Sammeln neuer Ideen und die Berichterstattung aus den einzelnen Jugendstellen und Arbeitsgruppen viel Raum ein.

Da die beiden Jugendreferentinnen vor Ort die meiste Zeit als „Einzelkämpfer“ an der Jugendstelle sind, haben der Austausch und die Treffen mit den anderen Jugendreferenten/-innen einen besonders hohen Stellenwert.

## 5. GESTALTUNG UNSERER JUGENDPASTORAL- AKTIONEN UND VERANSTALTUNGEN

### 5.3 Mitarbeit auf Dekanatebene

Eine weitere Aufgabe der Katholischen Jugendstelle ist es, das Thema Jugendseelsorge im Dekanat wachzuhalten. Daher nahmen die Jugendreferentinnen an den Dekanatskonferenzen des Dekanates Tirschenreuth-Wunsiedel teil, die etwa alle vier Wochen stattfinden. Dort weisen die Jugendreferentinnen auf Angebote für Jugendliche und Junge Erwachsene hin und bitten um Unterstützung.

Zudem gibt es etwa alle sechs bis acht Wochen Jugendseelsorgegespräche in der Katholischen Jugendstelle in Tirschenreuth, zu denen die Priester und pastoralen Mitarbeiter/-innen aus dem Jugendstellenbereich eingeladen sind. Die Jugendseelsorgegespräche dienen dem Austausch mit den Hauptamtlichen in den Pfarreien und der Vorbereitung und Planung neuer oder altbewährter Aktionen und Veranstaltungen.

Zweimal im Jahr findet zudem ein Austausch mit den Beratern/-innen der Einrichtungen der Caritas statt, zu dem auch die Jugendreferentinnen eingeladen werden.

### Mitarbeit auf Landkreisebene

Die Jugendstelle vernetzt sich auch im Landkreis mit anderen für die Jugendarbeit zuständigen Stellen und tauscht sich mit diesen regelmäßig aus.

Zugleich ist die Jugendstelle Mitglied im „Kreisrunden Tisch Jugendarbeit“ (KTJ). Dieser Zusammenschluss von Kommunalen Jugendarbeit, Kreisjugendring Tirschenreuth, Evangelischer Jugend im Dekanat Weiden und der Katholischen Jugendstelle Tirschenreuth versucht, die Interessen der Jugendlichen zu vertreten und auf Angebote aufmerksam zu machen. Des Weiteren bringt der KTJ pro Jahr zwei JA!-Hefte (Jugendarbeit im Landkreis Tirschenreuth) heraus, die auf die Angebote der einzelnen Mitglieder-Institutionen hinweisen und auch allgemeine Informationen enthalten.

## 5. GESTALTUNG UNSERER JUGENDPASTORAL- AKTIONEN UND VERANSTALTUNGEN

Die Jugendreferentinnen sind außerdem Mitglied in der Arbeitsgruppe „Prävention“, im Arbeitskreis „Suchtprävention“, im „Netzwerk gegen sexualisierte Gewalt an Kindern und Jugendlichen“ und im „Bündnis für Familien im Landkreis Tirschenreuth“.

Des Weiteren ist Barbara Schönauer berufenes Mitglied im Kinder- und Jugendhilfeausschuss des Landkreis Tirschenreuth und berufenes Mitglied im Begleitausschuss (seit 2026: Bündnis) des Bundesprogramms „Demokratie leben“, das Projekte gegen Menschenfeindlichkeit und Rassismus im Landkreis Tirschenreuth mit jährlich 40.000 Euro fördert.



Demokratiekonferenz am 04. Dezember in Bad Alexandersbad

## 5. GESTALTUNG UNSERER JUGENDPASTORAL- AKTIONEN UND VERANSTALTUNGEN



### 5.4. BDKJ Kreisverband

Der BDKJ Kreisverband ist das Gremium, das die Vernetzung der katholischen Jugendgruppen im Landkreis Tirschenreuth voranbringen soll.

Der Kreisvorstand traf sich aufgrund der personellen Situation im vergangenen Jahr nur zu wenigen Sitzungen im kleinen Kreis. Barbara Schönauer und Kreisjugendseelsorger Pfarrer Konrad Amschl nahmen als Delegierte aus dem Kreisvorstand an den Vollversammlungen des Kreisjugendringes Tirschenreuth teil. Barbara Schönauer hat als Kirchliche Jugendreferentin in der Vorstandschaft des BDKJ Kreisverbandes Tirschenreuth eine beratende Funktion.

Nach zwei Jahren, in denen die Vorstandschaft des BDKJ-Kreisverbandes Tirschenreuth nur noch mit dem BDKJ Präses Pfarrer Konrad Amschl besetzt war, gab es bei der Vollversammlung am 16. November 2025 in Tirschenreuth endlich gute Neuigkeiten: Es konnten 2 Junge Erwachsene in die Vorstandschaft gewählt werden.

Auch die Liste der Delegierten für die Vollversammlungen des Kreisjugendringes konnte "verjüngt" werden und dient evtl. dem einen oder anderen als "Reinschnuppern" in die BDKJ-Arbeit. Die Vollversammlung und die ersten Sitzungen in der neuen Runde stimmen auf jeden Fall positiv. (BS)



### Veranstaltungen des BDKJ Kreisverbandes Kreativtage und Jugendtag auf der Luisenburg



Der BDKJ Tirschenreuth hatte im letzten Jahr keine eigenen Veranstaltungen. In Kooperation mit der Jugendstelle veranstaltet der BDKJ Tirschenreuth jedes Jahr zwei Krea(k)tiv-Tage für Kinder der 1. bis 4. Klasse und den Jugendtag auf der Luisenburg bei Wunsiedel. Die Kooperation besteht aber hauptsächlich in einer finanziellen Beteiligung an den Veranstaltungen und weniger in einer inhaltlichen Vorbereitung oder Durchführung. Dies kann und wird sich aufgrund der neuen personellen Situation im kommenden Jahr sicher positiv verändern. Die Berichte zu den gemeinsamen Veranstaltungen sind weiter vorne im Jahresbericht. (BS)

## 6. FINANZIELLE AUSSTATTUNG DER JUGENDSTELLE

### 6.1 Finanzierung der Arbeit der Jugendstelle

Die Finanzierung der Jugendpastoral im Bistum Regensburg ist gemeinsame Verantwortung der Diözese und aller Träger.

Nach Möglichkeit nehmen die katholischen Träger der Jugendhilfe staatliche Fördermittel in Anspruch. Als anerkannter freier Träger der Jugendarbeit erhalten die Katholischen Jugendstellen von den zuständigen kreisfreien Städten und Landkreisen in der Regel einen Zuschuss.

Darüber hinaus stellt die Diözese Regensburg KdöR für die anfallenden Sachaufwendungen einen Betriebskostenzuschuss zur Verfügung. Die Personalaufwendungen für die hauptamtlichen Mitarbeiter/-innen der Kath. Jugendstelle werden direkt von der Diözese Regensburg KdöR getragen.



## 7. DANK

Jugendarbeit braucht personales Angebot. An dieser Stelle möchten wir uns daher von Herzen bei all jenen bedanken, die unsere Arbeit möglich machen und uns tatkräftig unterstützen:

- dem Bischöflichen Jugendamt für das Vertrauen in uns und unsere Arbeit und für die finanzielle Ausstattung der Jugendstelle,
- dem Kreisjugendseelsorger Konrad Amschl für seine Verlässlichkeit und sein Engagement,
- den beiden Dekanatsbeauftragten für Jugendseelsorge, Maria Wagner und Jochen Gößl, für die angenehme Zusammenarbeit,
- unserer Assistentkraft Christa Köllner für ihre Zuverlässigkeit und Unterstützung,
- dem Regionaldekan, dem Dekan und den Prodekanen für ihr Interesse an der Jugendstelle und die Möglichkeit, unsere Anliegen immer wieder in den Dekanatskonferenzen einbringen zu können,
- den Priestern und pastoralen Mitarbeitern/-innen, die uns bei Veranstaltungen unterstützen und Informationen der Jugendstelle in die Pfarreien weitertragen,
- dem Landkreis Tirschenreuth für die Gewährung des Haushaltszuschusses,
- unseren Kooperationspartnern im Landkreis für die gute Zusammenarbeit in den verschiedenen Arbeitskreisen,
- unseren Kolleginnen und Kollegen an den Jugendstellen für den intensiven und wichtigen Austausch und die kollegiale Beratung,
- den Vorständen des BDKJ Tirschenreuth und der Jugendverbände im Landkreis für ihre inhaltliche Arbeit und ihr Bemühen, die Jugendverbandsarbeit zu stärken und zu fördern,
- den ehrenamtlichen Teamern/-innen der Jugendstelle, die mit viel Herzblut und Elan die Kurse bereichern und inhaltlich gestalten,
- und bei allen, die nicht speziell erwähnt wurden, aber auch zum Gelingen unserer Arbeit im vergangenen Jahr beigetragen haben.

**WIR BEDANKEN UNS SEHR HERZLICH BEI ALLEN,  
DIE DAZU BEIGETRAGEN HABEN, DASS DIE  
JUGENDARBEIT IM JAHR 2025 SO VIELFÄLTIG  
GESTALTET WERDEN KONNTE**





KATHOLISCHE JUGENDSTELLE  
TIRSCHENREUTH  
HOSPITALSTRASSE 1 · 95643 TIRSCHENREUTH

TEL.: 09631 4666  
MAIL: TIRSCHENREUTH@JUGENDSTELLE.DE

[www.jugendstelle-tirschenreuth.de](http://www.jugendstelle-tirschenreuth.de)